

## Referenzprojekt

# EVH vollzieht Systemtrennung im SAP IS-U

**Referenzkunde** Die 1993 gegründete EVH GmbH ist ein modernes Unternehmen, das sich konsequent am Markt ausrichtet. Als Teil der Stadtwerke Halle GmbH gehören wir zu den umsatzstärksten Unternehmen in Sachsen-Anhalt. Wir sind der kompetente Versorger für Wirtschaft und Bevölkerung in Halle (Saale) und darüber hinaus. Täglich beliefert die EVH GmbH Privat-, Gewerbe- und Großkunden mit Strom, Erdgas und Wärme. Auch bundesweit haben wir uns inzwischen einen Namen gemacht. Daneben beraten wir unsere Kunden im rationalen Umgang mit Energie und fördern die Nutzung von umweltschonenden Energiequellen. Die EVH beschäftigt rund 700 Mitarbeiter.

**Ausgangslage** Das neue Energiewirtschaftsgesetz verpflichtet alle Energieversorger zur Umsetzung des Unbundling. Dabei müssen die Kernbereiche Netz und Vertrieb gesellschaftsrechtlich voneinander getrennt werden. IT-seitig muss diese Trennung ebenfalls umgesetzt werden. Das betrifft zum Beispiel sämtliche Systeme für Finanzbuchhaltung. Die EVH hatten für die Verbrauchsabrechnung mit SAP IS-U bisher ein Zwei-Vertragskonten-Modell im Einsatz. Hier werden die Verträge für Netzbetrieb und für Vertrieb in einem System pro Kunde in einem sogenannten Mandanten abgebildet. Das war nicht mehr unbundlingkonform.

**Projektziel** Die EVH haben sich für eine Systemtrennung in einem Zwei-System-Modell entschieden. Das aktuelle Verbrauchsabrechnungssystem SAP IS-U/CCS sollte dazu getrennt nach Netz und Vertrieb aufgebaut werden. Aus Kostengründen lautete die Anforderung, die Systemtrennung ohne SAP-Werkzeuge durchzuführen.



### Branche

Versorgungswirtschaft

### Lösungen

Systemtrennung

### Projektstart

April 2008

### Phasen der Projektarbeit

1. Phase bis 31.08.2008
  - Konzeptphase
2. Phase bis 31.12. 2008
  - Realisierung
3. Phase ab 02.01.2009
  - Produktivsetzung

**Herangehensweise** EVH erstellte ein Lastenheft, in dem die fachlichen Grundanforderungen definiert waren. Auf Basis dessen legte GISA ein Konzept vor, in dem die technische Systemtrennung detailliert beschrieben wurde. Um den Anforderungen nach Kosteneffizienz zu entsprechen, haben die Experten der GISA ein neues Verfahren entwickelt, mit dem die Systemtrennung ohne SAP-Tools stattfinden konnte. In diesem Verfahren bleiben bei der Datenübernahme in die neue Systemlandschaft die historischen Daten erhalten. Das neue Hilfsmittel zur Systemtrennung ist einfach zu handhaben und verursacht keine Lizenzkosten.

**Projektverlauf** Die Trennung der Systeme sollte vor dem Geschäftsjahresabschluss und nach dem Buchungsschluss zum Jahreswechsel erfolgen. Nach nur vier Monaten Projektlaufzeit konnte die Systemtrennung erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ausfallzeit der Systeme betrug 1,5 Wochen und fiel auf die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr.

### Vorteile

- Die EVH GmbH verfügt nun über ein unbundling-konformes Verbrauchsabrechnungssystem.
- Die Systemtrennung war kostengünstig, da durch das neu-entwickelte Verfahren keine Lizenzgebühren anfallen.
- Der Einsatz eines zusätzlichen Systems zum Monitoring war nicht notwendig, da die historische Daten erhalten bleiben.
- Dank der kurzen Projektlaufzeit und der schnellen Systemumstellung waren die Ausfallzeit sehr gering und hatten keinen Einfluss auf die Serviceangebote.

**Perspektiven** Nach der Systemtrennung besteht die organisatorische Herausforderung nun darin, die Datenaustauschprozesse zu optimieren. Die getrennte Datenhaltung erforderte neue Arbeitsprozesse, um abrechnungsrelevante Daten in beiden Systemen zur Verfügung zu stellen. Diese Prozesse werden derzeit optimiert. Mit der Systemtrennung sind jetzt die Voraussetzungen geschaffen, weitere aktuelle Marktanforderungen umzusetzen; zum Beispiel die Marktrollentrennung der Messstellenbetreiber.

## Ihre Ansprechpartner

Möchten Sie mehr Informationen zu diesem Projekt?

### GISA GmbH

Mario Strauß  
Leiter EVU-Vertrieb  
Telefon: 0345 585 - 2470  
mario.strauss@gisa.de  
www.gisa.de

### EVH GmbH

Axel von der Heyde  
Geschäftsführer  
Telefon: 0345 581 2320  
Axel.vonderheyde@evh.de  
www.evh.de